



**3. Ordnung zur Änderung  
der Fächerspezifischen Bestimmungen  
für das Fach Ökonomik  
im Rahmen des Zwei-Fach-Bachelors vom 21.02.2008  
vom 29. Juli 2010**

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG -) in der Fassung des Hochschulfreiheitsgesetzes vom 31.10.2006 (GV NW S. 474) hat die Westfälische Wilhelms-Universität folgende Ordnung erlassen:

**Artikel I**

**1. Der Vorspann hat folgenden Inhalt:**

- I. Die Einschreibung in den Studiengang Ökonomik im Rahmen des Zwei-Fach-Bachelors ist zu verweigern, wenn die Bewerberin/der Bewerber eine Hochschulprüfung oder Staatsprüfung in einem wirtschaftswissenschaftlichen Studiengang (außer Wirtschaftsinformatik) endgültig nicht bestanden hat.
- II. Im Studiengang Ökonomik sind Pflichtmodule im Umfang von 45 LP zu absolvieren. Im Wahlpflichtbereich sind entweder weitere Ökonomik-Module im Umfang von 30 LP zu studieren oder – als Voraussetzung für den Zugang zu einem anschließenden Master of Education in den Fächern Sozialwissenschaften (Gym/Ges) sowie Wirtschaftslehre/Politik (BK) – jeweils 15 LP in Politikwissenschaft und 15 LP in Soziologie.
- III. Die Ausgabe des Themas der Bachelorarbeit erfolgt auf Antrag der/des Studierenden. Die/der Studierende hat ein nicht verbindliches Vorschlagsrecht für das Thema der Bachelorarbeit. Die Letztentscheidung liegt bei den Prüfungsberechtigten des Institutes für Ökonomische Bildung. Die Ausgabe des Themas der Bachelorarbeit setzt voraus, dass die/der Studierende mindestens 36 Leistungspunkte aus den Pflichtmodulen erworben hat.
- IV. Die Bearbeitungszeit für die Bachelorarbeit beträgt sechs Wochen. Die Bachelorarbeit soll einen Umfang von 40 Seiten nicht überschreiten.

- V. Leistungen aus anderen Studiengängen können in einem Anerkennungsverfahren angerechnet werden (vgl. § 11 der Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen an der WWU innerhalb des Zwei-Fach-Modells).
- VI. (1) Prüfungsrelevante Leistungen können auch ganz oder teilweise im Multiple-Choice-Verfahren abgeprüft werden. Bei Prüfungen, die vollständig im Multiple-Choice-Verfahren abgelegt werden, sind jeweils allen Prüflingen dieselben Prüfungsaufgaben zu stellen. Die Prüfungsaufgaben müssen auf die für das Modul erforderlichen Kenntnisse abgestellt sein und zuverlässige Prüfungsergebnisse ermöglichen. Bei der Aufstellung der Prüfungsaufgaben ist festzulegen, welche Antworten als zutreffend anerkannt werden. Die Prüfungsaufgaben sind vor der Feststellung des Prüfungsergebnisses darauf zu überprüfen, ob sie, gemessen an den Anforderungen der für das Modul erforderlichen Kenntnisse, fehlerhaft sind. Ergibt diese Überprüfung, dass einzelne Prüfungsaufgaben fehlerhaft sind, sind diese bei der Feststellung des Prüfungsergebnisses nicht zu berücksichtigen. Bei der Bewertung ist von der verminderten Zahl der Prüfungsaufgaben auszugehen. Die Verminderung der Zahl der Prüfungsaufgaben darf sich nicht zum Nachteil eines Prüflings auswirken. Eine Prüfung, die vollständig im Multiple-Choice-Verfahren abgelegt wird, ist bestanden, wenn der Prüfling mindestens 60 Prozent der gestellten Prüfungsaufgaben zutreffend beantwortet hat oder wenn die Zahl der vom Prüfling zutreffend beantworteten Fragen um nicht mehr als 10 % die durchschnittliche Prüfungsleistung aller an der betreffenden Prüfung teilnehmenden Prüflinge unterschreitet.
- (2) Hat der Prüfling die für das Bestehen der Prüfung erforderliche Mindestzahl zutreffend beantworteter Prüfungsfragen erreicht, so lautet die Note  
„sehr gut“, wenn er mindestens 75 Prozent,  
„gut“, wenn er mindestens 50 Prozent, aber weniger als 75 Prozent,  
„befriedigend“, wenn er mindestens 25 Prozent, aber weniger als 50 Prozent,  
„ausreichend“, wenn er keine oder weniger als 25 Prozent der darüber hinaus gestellten Prüfungsfragen zutreffend beantwortet hat.
- (3) Für prüfungsrelevante Leistungen, die nur teilweise im Multiple-Choice-Verfahren durchgeführt werden, gelten die oben aufgeführten Bedingungen analog. Die Gesamtnote wird aus dem gewogenen arithmetischen Mittel des im Multiple-Choice Verfahren absolvierten Prüfungsteils und dem normal bewerteten Anteil gebildet, wobei Gewichtungsfaktoren die jeweiligen Anteile an der Gesamtleistung in Prozent sind.
- VII. Der/Die Prüfer(in) kann ganz oder in Kombination andere gleichwertige kontrollierte Leistungen unter Klausurbedingungen verlangen, die die technischen Möglichkeiten der Datenverarbeitung nutzen.
- VIII. Für das Bestehen jeder prüfungsrelevanten Leistung eines Moduls stehen den Studierenden drei Versuche zur Verfügung. Diese Wiederholungsversuche können nicht zum Zwecke der Notenverbesserung genutzt werden.
- IX. Hat eine Studierende/ein Studierender in einem Wahlpflichtmodul bereits eine oder mehrere prüfungsrelevante Leistungen erbracht und sind diese jeweils mit mindestens der Note „ausreichend“ bewertet worden und wechselt die/der Studierende zu einem anderen Wahlpflichtmodul, so gelten die Prüfungen in dem bisherigen Wahlpflichtmodul als nicht unternommen. Hat eine Studierende/ein Studierender in einem Wahlpflichtmodul Fehlversuche unternommen und wechselt sie/er das Wahlpflichtmodul, so werden die für eine prüfungsrelevante Leistung unternommenen Fehlversuche jeweils auf eine prüfungsrelevante Leistung des neu gewählten Wahlpflichtmoduls angerechnet. Hat eine Studierende/ein Studierender ein Wahlpflichtmodul endgültig nicht bestanden, so hat sie/er nicht mehr die Möglichkeit die geforderten Leistungen in einem anderen Wahlpflichtmodul zu erbringen.

- X. Die Module gehen mit dem Gewicht ihrer Leistungspunkte in die Fachnote ein.
- XI. Eines der Wahlpflichtmodule kann einmalig durch die Absolvierung eines Praktikums um 5 Leistungspunkte ergänzt werden. Gemäß Praktikumsordnung muss das mindestens 6-wöchige Praktikum vor Beginn beim verantwortlichen Dozenten angemeldet und mit einem Praktikumsbericht abgeschlossen werden. Die Voraussetzungen, Verwendbarkeit und Zusammensetzung der Endnote des ergänzten Wahlpflichtmoduls bleiben durch das Praktikum unberührt. Das Praktikum entspricht nicht dem Kernpraktikum für Lehrämter.
- XII. Erbringung von Studienleistungen aus der Masterphase (Master of Education Gym/Ges bzw. BK /Variante 2FB) in der Bachelorphase (Zusatzmodul):  
 Als sog. Zusatzmodul kann das Mastermodul „*Handlungsfeld (außer-)schulische politische/ökonomische Bildung*“ im Rahmen des Masters of Education Sozialwissenschaften (GymGes) bzw. Wirtschaftslehre/Politik (BK/2FB) studiert werden.  
 Die Studierenden müssen sich mindestens im 4. Fachsemester befinden.

## 2. Die Modulbeschreibungen haben folgenden Inhalt:

### Pflichtanteil (45 LP)

Modul	Titel	LP
Pflichtmodul 1	Mikroökonomische Grundlagen	9
Pflichtmodul 2	Makroökonomische Grundlagen	9
Pflichtmodul 3	Grundlagen betriebswirtschaftlichen Handelns	9
Pflichtmodul 4	Ökonomische Politikanalyse	9
Pflichtmodul 5	Geldtheorie und Außenwirtschaft	9

### Wahlpflichtanteil (30 LP)

Im Wahlpflichtbereich müssen insgesamt 30 LP durch das erfolgreiche Absolvieren von drei, vier oder fünf Modulen erbracht werden.

Mögliche Kombinationen:

2 x 12er- + 1 x 6er-Modul *oder*

1 x 12er- + 3 x 6er-Module *oder*

5 x 6er-Module *oder*

2 x 9er- + 2 x 6er-Module *oder*

2 x 9er- + 1 x 12er-Module.

Modul	Titel	LP
Wahlpflichtmodul 1	Angewandte Wirtschaftsforschung	12
Wahlpflichtmodul 2	Ausgewählte Felder der Wirtschaftstheorie, Wirtschaftspolitik und/oder Betriebswirtschaftslehre	6
Wahlpflichtmodul 3	Betriebswirtschaftslehre	6
Wahlpflichtmodul 4	Fortgeschrittene Statistik	6
Wahlpflichtmodul 5	International Studies	6-18
Wahlpflichtmodul 6	Makroökonomische Vertiefung	9
Wahlpflichtmodul 7	Mikroökonomische Vertiefung	9
Wahlpflichtmodul 8	Ökonometrie 1	6
Wahlpflichtmodul 9	Ökonometrie 2	6
Wahlpflichtmodul 10	Projektstudium	6
Wahlpflichtmodul 11	Staatseinnahmen	12
Wahlpflichtmodul 12	Umweltökonomik	6
Wahlpflichtmodul 13	Wirtschaftsmathematik	9
Wahlpflichtmodul 14	Statistik	12
Wahlpflichtmodul 15	Praktikum	6

Ggf. Bachelorarbeit (10 LP)

Modul	LP
Bachelorarbeit	10

### Wahlpflichtanteil Politik und Soziologie (30 LP)

Module, die im Bachelorstudiengang „Ökonomik“ Voraussetzung für den Zugang zum Master of Education in den Fächern Sozialwissenschaften (Gym/Ges) sowie Wirtschaftslehre/Politik (BK) sind.

Modul	Titel	LP
Politik-Modul	Politikwissenschaftliche Grundlagen in den Sozialwissenschaften	15
Soziologie-Modul	Soziologische Grundlagen in den Sozialwissenschaften	15

→ Vergleichen Sie zur Modulbeschreibung hier bitte jeweils die fächerspezifischen Bestimmungen der Bachelorstudiengänge „Politik“ bzw. „Soziologie“!

### Wahlpflichtanteil Ökonomik (15 LP)

Module, die im Bachelorstudiengang „Politik“ bzw. „Soziologie“ Voraussetzung für den Zugang zum Master of Education in den Fächern Sozialwissenschaften (Gym/Ges) sowie Wirtschaftslehre/Politik (BK) sind.

Modul	Titel	LP
Pflichtmodul 1	Ökonomische Grundlagen für das Lehramt	9
Pflichtmodul 2	Grundlagen betriebswirtschaftlichen Handelns	6



10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle prüfungsrelevanten Leistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> 9 CP/75 CP = 12 %	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine besonderen Voraussetzungen.	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Anwesenheit wird empfohlen.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> Economics and Law/Politik und Wirtschaft/BAB Wirtschaftslehre/Politik	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Christian Müller	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> FB 04 – Wirtschaftswissenschaften
16	<b>Sonstiges:</b> Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QIS-POS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf der Homepage des zuständigen Instituts.	

## Pflichtmodul 2

<b>Modultitel deutsch:</b>		Makroökonomische Grundlagen						
<b>Modultitel englisch:</b>		Fundamentals of Macroeconomics						
<b>Studiengang:</b>		B2F Ökonomik						
<b>Teilstudiengang:</b>								
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> PM 2	<b>Status:</b>		<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul		
<b>2</b>	<b>Turnus:</b>	<input type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input checked="" type="checkbox"/> jedes SoSe	<b>Dauer:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b>	2	<b>LP:</b> 9	<b>Workload (h):</b> 270
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>							
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>		<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.	V	Makroökonomie	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP		6	60 (4)	120
	2.	Ü	Übung zur Makroökonomie	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP		3	30 (2)	60
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b> Dieses Modul behandelt die Grundbegriffe und Methoden der gesamtwirtschaftlichen Theorie wie beispielsweise die Bestimmungsgründe des Volkseinkommens und der Beschäftigung oder die Grundzüge der Stabilitätspolitik.							
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b> Dieses Modul baut unmittelbar auf den im Pflichtmodul <sub>1</sub> vermittelten allgemein-theoretischen Kenntnissen auf und vertieft diese anhand ausgewählter Frage- und Problemstellungen der Volkswirtschaft.							
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> Keine.							
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b> <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen							
<b>8</b>	<b>Prüfungsrelevante Leistungen:</b>						<b>Dauer bzw. Umfang</b>	<b>Gewichtung für die Modulnote in %</b>
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung <sup>2</sup>							
	Modulabschlussprüfung (schriftliche Klausur)						90 min.	100
<b>9</b>	<b>Studienleistungen:</b>							
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung						<b>Dauer bzw. Umfang</b>	

<sup>2</sup> Entfällt bei Modulabschlussprüfung



10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle prüfungsrelevanten Leistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> 9 CP/75 CP = 12 %	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine besonderen Voraussetzungen.	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Anwesenheit wird empfohlen.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> Economics and Law/Politik und Wirtschaft/BAB Wirtschaftslehre/Politik	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Thomas Apolte	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> FB 04 – Wirtschaftswissenschaften
16	<b>Sonstiges:</b> Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QIS-POS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf der Homepage des zuständigen Instituts.	

## Pflichtmodul 3

<b>Modultitel deutsch:</b>		Grundlagen betriebswirtschaftlichen Handelns						
<b>Modultitel englisch:</b>		Fundamentals of Business Economics and Accounting						
<b>Studiengang:</b>		B2F Ökonomik						
<b>Teilstudiengang:</b>								
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> PM 3	<b>Status:</b>		<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul		
<b>2</b>	<b>Turnus:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. Beginn mögl. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SoSe	<b>Dauer:</b>	<input type="checkbox"/> 1 Sem. <input checked="" type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b>	1-3	<b>LP:</b> 9	<b>Workload (h):</b> 270
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>							
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>		<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.	V	Betriebliches Rechnungswesen	<input checked="" type="checkbox"/> P	<input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60
	2.	V	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	<input checked="" type="checkbox"/> P	<input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60
	3.	T	Tutorium zur Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	<input checked="" type="checkbox"/> P	<input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b> Dieses Modul bietet einen ersten Überblick über unternehmerische Grundlagen und betriebliche Funktionen wie Produktion, Marketing, Organisation, Finanzierung und Controlling sowie über die grundlegenden Begriffe und Techniken des betrieblichen Rechnungswesens.							
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b> Die in diesem Modul vermittelten Grundkenntnisse sind fundamentaler Bestandteil zum Verstehen betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge und bilden die Basis für weitere Lehrmodule.							
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> Keine.							
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b> <input type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <span style="margin-left: 200px;"><input checked="" type="checkbox"/> Modulteilprüfungen</span>							
<b>8</b>	<b>Prüfungsrelevante Leistungen:</b>					<b>Dauer bzw. Umfang</b>	<b>Gewichtung für die Modulnote in %</b>	
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung <sup>3</sup>							
	Modulteilprüfung Betr. Rechnungswesen (schriftliche Klausur)					60 min.	33,3	
	Modulteilprüfung Einführung BWL (schriftliche Klausur)					60 min.	66,6	
<b>9</b>	<b>Studienleistungen:</b>							<b>Dauer bzw. Umfang</b>
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung							
	Keine obligatorischen.							

<sup>3</sup> Entfällt bei Modulabschlussprüfung

10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle prüfungsrelevanten Leistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> 9 CP/75 CP = 12 %	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine besonderen Voraussetzungen.	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Anwesenheit wird empfohlen.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> Economics and Law/Politik und Wirtschaft/BAB Wirtschaftslehre/Politik	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Alexander Dilger	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> FB 04 – Wirtschaftswissenschaften (CIW)
16	<b>Sonstiges:</b> Die Teilnahme an jeder prüfungsrelevanten Leistung und nicht prüfungsrelevanten Studienleistung setzt die verbindliche Anmeldung auf elektronischem Wege oder persönlich beim Prüfungsamt der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät voraus. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf der Homepage des CIW.	



10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle prüfungsrelevanten Leistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> 9 CP/75 CP = 12 %	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Die Inhalte der Pflichtmodule 2 bis 3 werden vorausgesetzt.	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Anwesenheit wird empfohlen.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> Economics and Law/Politik und Wirtschaft/BAB Wirtschaftslehre/Politik	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Thomas Apolte	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> FB 04 – Wirtschaftswissenschaften
16	<b>Sonstiges:</b> Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QIS-POS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf der Homepage des zuständigen Instituts. Die Modulabschlussprüfung zur „Theorie der Wirtschaftspolitik und Public Choice“ ist ggf. Staatsexamensäquivalent.	

## Pflichtmodul 5

<b>Modultitel deutsch:</b>		Geldtheorie und Außenwirtschaft					
<b>Modultitel englisch:</b>		Monetary Theory and International Trade					
<b>Studiengang:</b>		B2F Ökonomik					
<b>Teilstudiengang:</b>							
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> PM 5	<b>Status:</b>		<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul			
<b>2</b>	<b>Turnus:</b>	<input type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input checked="" type="checkbox"/> jedes SoSe	<b>Dauer:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b>	<b>LP:</b>	<b>Workload (h):</b>
				4	9	270	
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>						
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>	<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbst- studium (h)</b>
	1.	V	Geldtheorie	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	4,5	30 (2)	105
	2.	V	Außenwirtschaft	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	4,5	30 (2)	105
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b>						
	In diesem Modul werden die für eine Volkswirtschaft wichtigen Zusammenhänge auf den Güter-, Geld-, Kapital- und Devisenmärkten analysiert. Diese resultieren aus den internationalen Beziehungen, Transaktionen sowie den Aktivitäten im Rahmen von Geldpolitik und Außenwirtschaftspolitik. In theoretischen und empirischen Analysen werden die institutionellen Bedingungen auf den Märkten aufgezeigt, Vorgänge und Entwicklungen untersucht sowie die Möglichkeiten und Grenzen wirtschaftspolitischer Eingriffe in diese Märkte verdeutlicht. Im Detail werden z.B. die Rahmenbedingungen und Maßnahmen der Politik der Europäischen Zentralbank, die Vorteile des internationalen Handels, die Chancen und Risiken der Globalisierung, die Wirkungen protektionistischer Außenwirtschaftspolitik, die Entstehung und weltweite Konsequenz von Währungs- und Finanzkrisen sowie die Ausgestaltung ökonomischer Integrationsräume (z.B. EU) behandelt.						
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b>						
	Ziel ist es, den Studierenden einen vertieften Einblick in die Funktionen auf den Geld- und Währungsmärkten sowie den sonstigen außenwirtschaftlich relevanten Märkten zu geben. Sie sollen befähigt werden, einerseits Zustände, Entwicklungen und wirtschaftspolitische Eingriffe auf diesen Märkten zu beurteilen und andererseits eigenständig Problemlösungen zu erarbeiten. Der Stoff des Moduls wird in zwei Vorlesungen vermittelt, die jeweils durch Fallstudien zu gesamtwirtschaftlichen Phänomenen sowie zur wirtschaftspolitischen Praxis ergänzt werden.						
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b>						
	Keine.						
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b>						
	<input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung			<input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen			
<b>8</b>	<b>Prüfungsrelevante Leistungen:</b>					<b>Dauer bzw. Umfang</b>	<b>Gewichtung für die Modulnote in %</b>
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung <sup>5</sup>						
	Modulabschlussklausur					120 min.	100
<b>9</b>	<b>Studienleistungen:</b>						<b>Dauer bzw. Umfang</b>
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung						

<sup>5</sup> Entfällt bei Modulabschlussprüfung

10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle prüfungsrelevanten Leistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> 9 CP/75 CP = 12 %	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Für das Verständnis der Veranstaltungen dieses Moduls ist die Beherrschung des Stoffes der Module Mikro- und Makroökonomik I erforderlich.	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Anwesenheit wird empfohlen.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> Betriebswirtschaftslehre/Volkswirtschaftslehre	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Martin T. Bohl/Prof. Dr. Bernd Kempa	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> FB 04 - Wirtschaftswissenschaften
16	<b>Sonstiges:</b> Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QIS-POS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf den Homepages der beteiligten Institute. Das Modul entspricht dem Modul „Makroökonomie III“ der Studiengänge Betriebswirtschaftslehre/Volkswirtschaftslehre	

# Wahlpflichtmodul 1

<b>Modultitel deutsch:</b>		Angewandte Wirtschaftsforschung I: Wettbewerb und Regulierung						
<b>Modultitel englisch:</b>		Applied Research in Economics I: Competition Policy and Regulation						
<b>Studiengang:</b>		B2F Ökonomik						
<b>Teilstudiengang:</b>								
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> WPM 1	<b>Status:</b>		<input type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul		
<b>2</b>	<b>Turnus:</b>	<input type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input checked="" type="checkbox"/> jedes SoSe	<b>Dauer:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b>	4-6	<b>LP:</b> 12	<b>Workload (h):</b> 360
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>							
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>		<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.	V	Grundlagen der Wirtschaftspolitik	<input checked="" type="checkbox"/> P	<input type="checkbox"/> WP	4	45 (3)	75
	2.	V	Übung zu Grundlagen der Wirtschaftspolitik	<input checked="" type="checkbox"/> P	<input type="checkbox"/> WP	2	15 (1)	45
	3.	V	Grundlagen der Regulierung	<input checked="" type="checkbox"/> P	<input type="checkbox"/> WP	6	30 (2)	150
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b> In diesem Modul werden die Grundzüge, Bereiche und Instrumente der Wirtschaftspolitik in der Marktwirtschaft behandelt. Schwerpunkte sind die Legitimation und Ziele wirtschaftspolitischen Handelns (Normative Theorie), die Verfahren kollektiver Willensbildung und die Analyse des Verhaltens wirtschaftspolitischer Akteure (Positive Theorie). Zusätzlich werden die Ursachen für Marktversagen und die Korrekturmöglichkeiten durch staatliche Regulierung analysiert. Den Abschluss des Moduls bildet der zentrale Bereich marktwirtschaftlicher Wirtschaftspolitik: die Wettbewerbspolitik mit ihren theoretischen Grundlagen und ihren Instrumenten auf nationaler und internationaler Ebene.							
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b> Dieses Modul vermittelt den Studierenden die grundlegenden analytischen und institutionellen Kenntnisse zur Systematisierung und Analyse wirtschaftspolitischer Frage- und Problemstellungen. Darüber hinaus werden den Studierenden die theoretischen Kenntnisse der Regulierungs- und Wettbewerbstheorie sowie die damit verbundenen praktischen Instrumente zur Lösung derartiger Problemstellungen vermittelt.							
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> Keine.							
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b> <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen							
<b>8</b>	<b>Prüfungsrelevante Leistungen:</b>					<b>Dauer bzw. Umfang</b>	<b>Gewichtung für die Modulnote in %</b>	
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung <sup>6</sup> Gemeinsame Klausur bestehend aus Grundlagen der Wirtschaftspolitik sowie Grundlagen der Regulierung					120 min.	100	
<b>9</b>	<b>Studienleistungen:</b>							<b>Dauer bzw. Umfang</b>
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung							

<sup>6</sup> Entfällt bei Modulabschlussprüfung



10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle prüfungsrelevanten Leistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> 12 CP/75 CP = 16 %	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Grundlegende Kenntnisse quantitativer Methoden und der Mikro- und Makroökonomik werden vorausgesetzt.	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Anwesenheit wird empfohlen.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> Economics and Law/Politik und Wirtschaft/ Volkswirtschaftslehre	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Karl-Hans Hartwig	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> FB 04 – Wirtschaftswissenschaften (Institut für Verkehrswissenschaft)
16	<b>Sonstiges:</b> Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QIS-POS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf den Homepages der beteiligten Institute.	



10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle prüfungsrelevanten Leistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> 6 CP/75 CP = 8 %	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Die Inhalte der Pflichtmodule 1 bis 3 werden vorausgesetzt.	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Anwesenheit wird empfohlen.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> Economics and Law/Politik und Wirtschaft	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Thomas Apolte Prof. Dr. Alexander Dilger Prof. Dr. Christian Müller	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> FB 04 – Wirtschaftswissenschaften
16	<b>Sonstiges:</b> Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QIS-POS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf der Homepage des zuständigen Instituts.	

## Wahlpflichtmodul 3

<b>Modultitel deutsch:</b>	Betriebswirtschaftslehre						
<b>Modultitel englisch:</b>	Business Economics						
<b>Studiengang:</b>	B2F Ökonomik						
<b>Teilstudiengang:</b>							
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> WPM 3	<b>Status:</b>		<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul			
<b>2</b>	<b>Turnus:</b> <input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SoSe	<b>Dauer:</b> <input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b> 4-6	<b>LP:</b> 6	<b>Workload (h):</b> 180		
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>						
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>	<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.	V	Vorlesung zur Betriebswirtschaftslehre aus dem Lehrangebot des IÖB	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60
2.	Ü	Übung zur gewählten Vorlesung	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	0-30 (2)	60	
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b> Die Veranstaltungen dieses Moduls vertiefen die in den Pflichtmodulen 1 und 3 gelegten Grundkenntnisse durch Fokussierung auf ausgewählte Problemfelder spezieller, z.B. funktionaler oder branchenbezogener Betriebswirtschaftslehren sowie durch deren Anwendung auf spezifische Unternehmensformen.						
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b> Das Modul trägt in dieser Ausrichtung den besonderen Interessen der Studierenden dieses Studiengangs Rechnung. Deren Tätigkeitsfeld wird zu einem nicht geringen Teil im Bereich von Non-Profit-Organisationen liegen, während auch für öffentliche Betriebe und kommerzielle Unternehmen eine Verknüpfung mit den weiteren Studieninhalten sinnvoll ist. Dieses Modul ermöglicht eine adressaten- und aufgabenspezifische individuelle Profilbildung.						
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> Keine.						
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b> <input type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input checked="" type="checkbox"/> Modulteilprüfungen						
<b>8</b>	<b>Prüfungsrelevante Leistungen:</b>			<b>Dauer bzw. Umfang</b>	<b>Gewichtung für die Modulnote in %</b>		
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung <sup>8</sup>						
	Modulabschlussprüfung (schriftliche Klausur)			60 min.	50		
Lösung von Übungsaufgaben				50			
<b>9</b>	<b>Studienleistungen:</b>						
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung				Dauer bzw. Umfang		

<sup>8</sup> Entfällt bei Modulabschlussprüfung

10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle prüfungsrelevanten Leistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> 6 CP/75 CP = 8 %	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Die Inhalte der Pflichtmodule 1 bis 3 werden vorausgesetzt.	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Anwesenheit wird empfohlen und kann für einzelne Übungsaufgaben erforderlich sein.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> Economics and Law/Politik und Wirtschaft	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Alexander Dilger	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> FB 04 – Wirtschaftswissenschaften (CIW)
16	<b>Sonstiges:</b> Die Übung kann als Präsenzveranstaltung oder virtuell durchgeführt werden. Bei Nichtbestehen der Übung kann die Übung zu einer Vorlesung in den nachfolgenden Semestern besucht werden, während es für die Vorlesung eine Wiederholungsklausur gibt. Die Teilnahme an jeder prüfungsrelevanten Leistung und nicht prüfungsrelevanten Studienleistung setzt die verbindliche Anmeldung auf elektronischem Wege oder persönlich beim Prüfungsamt der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät voraus. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf der Homepage des CIW.	

## Wahlpflichtmodul 4

<b>Modultitel deutsch:</b>		Fortgeschrittene Statistik					
<b>Modultitel englisch:</b>		Advanced Statistics					
<b>Studiengang:</b>		B2F Ökonomik					
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> WPM 4	<b>Status:</b>		<input type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	
<b>2</b>	<b>Turnus:</b>	<input type="checkbox"/> jedes Sem. <input checked="" type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS	<b>Dauer:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b> 5	<b>LP:</b> 6	<b>Workload (h):</b> 180
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>						
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>	<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.	V	Vorlesung	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60
	2.	Ü	Übung	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b>						
	Das Modul vermittelt weiterführende Aspekte der mathematischen Statistik, die in den Einführungsveranstaltungen des Bachelor-Studiums nicht behandelt werden. Hierzu gehören die Wahrscheinlichkeitsrechnung mehrdimensionaler Zufallsvariablen, die Herleitung von Schätzern und die Theorie statistischer Hypothesentests. Ferner zeigt die Vorlesung, dass statistische Inferenzverfahren als Teil der allgemeinen Entscheidungstheorie aufgefasst werden können und vermittelt die Grundzüge Bayesianischer, nicht-parametrischer und robuster statistischer Verfahren.						
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b>						
	Das Modul vermittelt die wahrscheinlichkeitstheoretischen und statistischen methodischen Grundlagen der ökonometrisch-empirischen Analyse. Es ist damit für das Verständnis von und die formalwissenschaftliche Beschäftigung mit ökonomischer Theorie unerlässlich. Das Modul bereitet Studierende auf die methodischen Anforderungen wissenschaftlicher Arbeit vor.						
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b>						
	Keine						
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b>						
	<input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen						
<b>8</b>	<b>Prüfungsrelevante Leistungen:</b>				<b>Dauer bzw. Umfang</b>	<b>Gewichtung für die Modulnote in %</b>	
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung <sup>9</sup>						
	Modulabschlussprüfung (schriftliche Klausur)				60 min.	100	
<b>9</b>	<b>Studienleistungen:</b>					<b>Dauer bzw. Umfang</b>	
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung						

<sup>9</sup> Entfällt bei Modulabschlussprüfung

10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsrelevanten Leistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> 6 CP/75 CP = 8 %	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Empfohlen: Module Statistik, Empirische Methoden	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Anwesenheit wird empfohlen.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> Economics and Law/Politik und Wirtschaft /Volkswirtschaftslehre	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Mark Trede Prof. Dr. Wilfling	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> FB 04 – Wirtschaftswissenschaften Institut für Ökonometrie und Statistik Institut für Empirische Wirtschaftsforschung
16	<b>Sonstiges:</b> Das Modul wird im ersten Term des Wintersemesters angeboten. So haben die Studierenden die Möglichkeit, im zweiten Term das Modul Econometrics 1 zu belegen. Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QIS-POS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf den Homepages der beteiligten Institute.	

## Wahlpflichtmodul 5

<b>Modultitel deutsch:</b>		International Studies						
<b>Modultitel englisch:</b>		International Studies						
<b>Studiengang:</b>		B2F Ökonomik						
<b>Teilstudiengang:</b>								
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> WPM 5	<b>Status:</b>		<input type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul		
<b>2</b>	<b>Turnus:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SoSe	<b>Dauer:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input checked="" type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b>	4-6	<b>LP:</b> bis zu 30	<b>Workload (h):</b> bis zu 540
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>							
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>		<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbst- studium (h)</b>
	1.	V/S	Kurs 1 aus ausländischer Hochschule	<input type="checkbox"/> P	<input checked="" type="checkbox"/> WP	6-18	60-180 (4-12)	120-360
	2.	V/S	Kurs 2 aus ausländischer Hochschule	<input type="checkbox"/> P	<input checked="" type="checkbox"/> WP	6-18	60-180 (4-12)	120-360
	3	V/S	Kurs 3 aus ausländischer Hochschule	<input type="checkbox"/> P	<input checked="" type="checkbox"/> WP	6-18	60-180 (4-12)	120-360
4	V/S	Kurs 4 aus ausländischer Hochschule	<input type="checkbox"/> P	<input checked="" type="checkbox"/> WP	6-18	60-180 (4-12)	120-360	
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b> Dieses Modul vertieft einen wirtschaftswissenschaftlichen Bereich nach Wahl.							
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b> Der Kurs gibt den Studierenden die Möglichkeit, einzelne wirtschaftswissenschaftliche Aspekte gezielt im internationalen Umfeld zu vertiefen.							
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> Studierende sollen eine insgesamt äquivalente Leistung im Umfang von bis zu 30 ECTS absolvieren (es können je 6, 9, 12 und/oder 18 Leistungspunkte durch Anerkennungen gewählt werden). Bei der Bewertung der einzelnen Module wird der übliche Workload an der ausländischen Universität herangezogen.							
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b> <input type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <span style="margin-left: 200px;"><input checked="" type="checkbox"/> Modulteilprüfungen</span>							
<b>8</b>	<b>Prüfungsrelevante Leistungen:</b>						<b>Dauer bzw. Umfang</b>	<b>Gewichtung für die Modulnote in %</b>
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung <sup>10</sup>							
	Modulteilprüfung Kurs 1						Mind. 60 min.	nach LP
	Modulteilprüfung Kurs 2						Mind. 60 min.	nach LP
	Modulteilprüfung Kurs 3						Mind. 60 min.	nach LP
Modulteilprüfung Kurs 4						Mind. 60 min.	nach LP	
<b>9</b>	<b>Studienleistungen:</b>							

<sup>10</sup> Entfällt bei Modulabschlussprüfung



	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung	Dauer bzw. Umfang
<b>10</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle prüfungsrelevanten Leistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
<b>11</b>	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> 6 CP/75 CP = 8 % oder 9 CP/75 CP = 12 % oder 12 CP/75 CP = 16% oder 18 CP/75 CP = 24 %	
<b>12</b>	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine besonderen Voraussetzungen.	
<b>13</b>	<b>Anwesenheit:</b> Die Anwesenheit wird empfohlen.	
<b>14</b>	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> Economics and Law/Politik und Wirtschaft	
<b>15</b>	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Thomas Apolte Prof. Dr. Alexander Dilger Prof. Dr. Christian Müller	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> I FB 04 – Wirtschaftswissenschaften
<b>16</b>	<b>Sonstiges:</b> Eine Anerkennung der Leistungen kann erst nach Gleichwertigkeitsprüfung erfolgen, der Studierende hat die entsprechenden Unterlagen dem Prüfungsamt vorzulegen.	

## Wahlpflichtmodul 6

<b>Modultitel deutsch:</b>		Makroökonomische Vertiefung						
<b>Modultitel englisch:</b>		Macroeconomics						
<b>Studiengang:</b>		B2F Ökonomik						
<b>Teilstudiengang:</b>								
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> WPM 6	<b>Status:</b>		<input type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul		
<b>2</b>	<b>Turnus:</b>	<input type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input checked="" type="checkbox"/> jedes SoSe	<b>Dauer:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b>	4-6	<b>LP:</b> 9	<b>Workload (h):</b> 270
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>							
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>		<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.	V	Konjunktur und Beschäftigung	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP		6	30 (2)	150
	2.	Ü	Übung zur Konjunkturanalyse	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP		3	15 (1)	75
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b>							
	Lehrinhalt sind Konjunkturtheorie, Beschäftigungstheorie, angewandte Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Konjunktur-, Beschäftigungs- und Geldpolitik sowie Arbeitsmarkttheorien und Arbeitsmarktpolitik. Begleitend zur Vorlesung „Konjunktur und Beschäftigung“ werden in der Übung praktische Aufgaben mit aktuellen Konjunkturdaten bearbeitet, insbesondere anhand der Jahresgutachten des Sachverständigenrates sowie den jeweils aktuellen Berichten der Gemeinschaftsdiagnose und der OECD. Lektüre dieser Materialien und Kenntnis der betreffenden Inhalte und Methoden sind Gegenstand der Klausur.							
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b>							
	Die Studierenden verfügen nach Abschluss des Moduls über fundierte Kenntnisse der Konjunktur- und Beschäftigungsanalyse, welche ein zentraler Bestandteil der Arbeit vieler Ministerien, Verbände und anderer öffentlicher Institutionen sowie der volkswirtschaftlichen Abteilungen in Banken und Unternehmen ist.							
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b>							
	Keine.							
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b>							
	<input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung				<input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen			
<b>8</b>	<b>Prüfungsrelevante Leistungen:</b>						<b>Dauer bzw. Umfang</b>	<b>Gewichtung für die Modulnote in %</b>
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung <sup>11</sup>							
	Modulabschlussprüfung (schriftliche Klausur)						60 min.	100
<b>9</b>	<b>Studienleistungen:</b>							<b>Dauer bzw. Umfang</b>
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung							

<sup>11</sup> Entfällt bei Modulabschlussprüfung

10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle prüfungsrelevanten Leistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> 9 CP/75 CP = 12 %	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Die Inhalte der Pflichtmodule 1 bis 3 werden vorausgesetzt.	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Anwesenheit wird empfohlen.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> Economics and Law/Politik und Wirtschaft/Betriebswirtschaftslehre/Volkswirtschaftslehre	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Thomas Apolte Prof. Dr. Ulrich van Suntum	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> FB 04 – Wirtschaftswissenschaften Institut für Ökonomische Bildung Institut für Siedlungs- und Wohnungswesen
16	<b>Sonstiges:</b> Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QIS-POS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf den Homepages der beteiligten Institute. Dieses Modul entspricht dem Modul „Makroökonomik II“ aus den Fachbereichen Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre.	

## Wahlpflichtmodul 7

<b>Modultitel deutsch:</b>		Mikroökonomische Vertiefung					
<b>Modultitel englisch:</b>		Microeconomics					
<b>Studiengang:</b>		B2F Ökonomik					
<b>Teilstudiengang:</b>							
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> WPM 7	<b>Status:</b>		<input type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul	
<b>2</b>	<b>Turnus:</b>	<input type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input checked="" type="checkbox"/> jedes SoSe	<b>Dauer:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b>	<b>LP:</b>	<b>Workload (h):</b>
					4-6	9	270
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>						
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>	<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbst- studium (h)</b>
	1.	V	Neue Institutionenökonomik	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	45 (3)	45
	2.	V	Theorie der Unternehmung	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	45 (3)	45
	3.	Ü	Übung/Schlüsselqualifikation/ Klausurvorbereitung	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	45 (3)	45
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b>						
	<p>In der Vorlesung Institutionenökonomik werden Institutionen als Spielregeln definiert. Sie bestimmen unsere Erwartungen, unsere Handlungsspielräume, unsere Interaktionsmöglichkeiten, unsere Entscheidungen und die Sanktionen für Fehlverhalten. Dies gilt für einzelwirtschaftliches Verhalten ebenso wie für wirtschaftspolitisches Agieren. Institutionen setzen Anreize und bestimmen so die Ergebnisse in Organisationen, in Wirtschaft und Gesellschaft.</p> <p>Ausgangspunkt der Vorlesung "Theorie der Unternehmung" ist Coases berühmte Frage, warum es überhaupt Unternehmen gibt, wenn der Markt doch zu effizienten und überlegenen Ergebnissen führen soll. In der Vorlesung werden die Fragen zu grundlegenden Funktionsweisen von Unternehmen gelegt: der Existenz von Unternehmen sowie ihrer externen Grenzen und der internen Mikrostrukturen.</p>						
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b>						
	<p>Das Ziel der Vorlesung Institutionenökonomik ist die Analyse von Institutionen mit ökonomischen Methoden und die Erweiterung der ökonomischen Erkenntnisse des Grundstudiums. Die Studierenden verfügen nach Abschluss der Vorlesung über fundierte Kenntnisse der Prinzipal-Agent-Theorie, der Transaktionskostentheorie und der Theorie der Property Rights. Zudem sind die Studierenden in der Lage, institutionenökonomische Problemstellungen zu analysieren und institutionelle Alternativen zu entwickeln.</p> <p>Den Studierenden werden in der Vorlesung Theorie der Unternehmung die wichtigsten Theorien zur Entstehung und Funktionsweise von Unternehmen nahegelegt. Die Studierenden sind mit dem Erklärungsgehalt der einzelnen Theorien vertraut und können die relevanten Theorien voneinander abgrenzen. Zudem sind die Studierenden in der Lage, die Theorien auf konkrete Sachverhalte anzuwenden und Handlungsempfehlungen zu geben.</p>						
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b>						
	Keine.						
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b>						
	<input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung			<input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen			

8	<b>Prüfungsrelevante Leistungen:</b>		
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung <sup>12</sup>	Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote in %
	Modulabschlussprüfung (schriftliche Klausur)	120 min.	100
9	<b>Studienleistungen:</b>		
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung		Dauer bzw. Umfang
10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle prüfungsrelevanten Leistungen und Studienleistungen bestanden wurden.		
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> 9 CP/75 CP = 12 %		
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Die Inhalte der Pflichtmodule 1 bis 3 werden vorausgesetzt.		
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Anwesenheit wird empfohlen.		
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> Economics and Law/Politik und Wirtschaft/Betriebswirtschaftslehre/Volkswirtschaftslehre		
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Theresia Theurl		<b>Zuständiger Fachbereich:</b> FB 04 – Wirtschaftswissenschaften Institut für Genossenschaftswesen
16	<b>Sonstiges:</b> Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QIS-POS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf den Homepages der beteiligten Institute. Dieses Modul entspricht dem Modul „Mikroökonomik II“ aus den Bachelorstudiengängen Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre.		

<sup>12</sup> Entfällt bei Modulabschlussprüfung

## Wahlpflichtmodul 8

<b>Modultitel deutsch:</b> Ökonometrie 1																													
<b>Modultitel englisch:</b> Econometrics 1																													
<b>Studiengang:</b> B2F Ökonomik																													
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> WPM 8 <b>Status:</b> <input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul																												
<b>2</b>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 33%;"><b>Turnus:</b>      <input type="checkbox"/> jedes Sem. <input checked="" type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS</td> <td style="width: 33%;"><b>Dauer:</b>      <input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.</td> <td style="width: 10%;"><b>Fachsem.:</b> 3-5</td> <td style="width: 10%;"><b>LP:</b> 6</td> <td style="width: 14%;"><b>Workload (h):</b> 180</td> </tr> </table>	<b>Turnus:</b> <input type="checkbox"/> jedes Sem. <input checked="" type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS	<b>Dauer:</b> <input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b> 3-5	<b>LP:</b> 6	<b>Workload (h):</b> 180																							
<b>Turnus:</b> <input type="checkbox"/> jedes Sem. <input checked="" type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS	<b>Dauer:</b> <input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b> 3-5	<b>LP:</b> 6	<b>Workload (h):</b> 180																									
<b>3</b>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th colspan="3" style="text-align: left;">Modulstruktur:</th> <th style="text-align: center;">Status</th> <th style="text-align: center;">LP</th> <th style="text-align: center;">Präsenz (h + SWS)</th> <th style="text-align: center;">Selbst- studium (h)</th> </tr> <tr> <th style="text-align: center;">Nr.</th> <th style="text-align: center;">Typ</th> <th style="text-align: left;">Lehrveranstaltung</th> <th></th> <th></th> <th></th> <th></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="text-align: center;">1.</td> <td style="text-align: center;">V</td> <td>Vorlesung</td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/> P    <input type="checkbox"/> WP</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="text-align: center;">30 (2)</td> <td style="text-align: center;">60</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">2.</td> <td style="text-align: center;">Ü</td> <td>Übung</td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/> P    <input type="checkbox"/> WP</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="text-align: center;">30 (2)</td> <td style="text-align: center;">60</td> </tr> </tbody> </table>	Modulstruktur:			Status	LP	Präsenz (h + SWS)	Selbst- studium (h)	Nr.	Typ	Lehrveranstaltung					1.	V	Vorlesung	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60	2.	Ü	Übung	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60
Modulstruktur:			Status	LP	Präsenz (h + SWS)	Selbst- studium (h)																							
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung																											
1.	V	Vorlesung	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60																							
2.	Ü	Übung	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60																							
<b>4</b>	<p><b>Lehrinhalte:</b></p> <p>Das Modul vermittelt die elementaren Grundzüge ökonomischer Vorgehensweisen und Methoden. Es erfolgt eine formal stringente Erläuterung des klassischen multiplen linearen Regressionsmodells unter Gültigkeit der üblichen Standardannahmen, sowie unter Verletzung einiger dieser Annahmen.</p>																												
<b>5</b>	<p><b>Erworbene Kompetenzen:</b></p> <p>Die Studierenden erlernen die methodischen Grundlagen der ökonomisch-empirischen Analyse. Das Modul bereitet die Studierenden auf das Verständnis von und die formalwissenschaftliche Beschäftigung mit ökonomischer Theorie sowie auf die methodischen Anforderungen wissenschaftlicher Arbeit vor.</p>																												
<b>6</b>	<p><b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b></p> <p>Keine</p>																												
<b>7</b>	<p><b>Leistungsüberprüfung:</b></p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung                      <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen</p>																												
<b>8</b>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th colspan="2" style="text-align: left;">Prüfungsrelevante Leistungen:</th> <th style="text-align: center;">Dauer bzw. Umfang</th> <th style="text-align: center;">Gewichtung für die Modulnote in %</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="2">Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung<sup>13</sup></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2">Modulabschlussprüfung (schriftliche Klausur)</td> <td style="text-align: center;">60 min.</td> <td style="text-align: center;">100</td> </tr> </tbody> </table>	Prüfungsrelevante Leistungen:		Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote in %	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung <sup>13</sup>				Modulabschlussprüfung (schriftliche Klausur)		60 min.	100																
Prüfungsrelevante Leistungen:		Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote in %																										
Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung <sup>13</sup>																													
Modulabschlussprüfung (schriftliche Klausur)		60 min.	100																										
<b>9</b>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th colspan="2" style="text-align: left;">Studienleistungen:</th> <th style="text-align: center;">Dauer bzw. Umfang</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="2">Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"> </td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"> </td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Studienleistungen:		Dauer bzw. Umfang	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung																								
Studienleistungen:		Dauer bzw. Umfang																											
Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung																													

<sup>13</sup> Entfällt bei Modulabschlussprüfung

10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsrelevanten Leistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> 6 CP/75 CP = 8 %	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Empfohlen: Module Statistik, Empirische Methoden, Advanced Statistics	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Anwesenheit wird empfohlen.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> Economics and Law/Politik und Wirtschaft/Betriebswirtschaftslehre/Volkswirtschaftslehre	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Mark Trede Prof. Dr. Wilfling	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> FB 04 – Wirtschaftswissenschaften Institut für Ökonometrie und Statistik Institut für Empirische Wirtschaftsforschung
16	<b>Sonstiges:</b> Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QIS-POS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf den Homepages der beteiligten Institute. Das Modul wird im zweiten Term des Wintersemesters angeboten. Es ist sinnvoll, im Anschluss an dieses Modul das Modul Econometrics 2 zu belegen.	

## Wahlpflichtmodul 9

<b>Modultitel deutsch:</b> Ökonometrie 2																													
<b>Modultitel englisch:</b> Econometrics 2																													
<b>Studiengang:</b> B2F Ökonomik																													
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> WPM 9 <b>Status:</b> <input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul																												
<b>2</b>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%;"><b>Turnus:</b>      <input type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input checked="" type="checkbox"/> jedes SS</td> <td style="width: 20%;"><b>Dauer:</b>      <input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.</td> <td style="width: 15%;"><b>Fachsem.:</b> 4-6</td> <td style="width: 10%;"><b>LP:</b> 6</td> <td style="width: 25%;"><b>Workload (h):</b> 180</td> </tr> </table>	<b>Turnus:</b> <input type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input checked="" type="checkbox"/> jedes SS	<b>Dauer:</b> <input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b> 4-6	<b>LP:</b> 6	<b>Workload (h):</b> 180																							
<b>Turnus:</b> <input type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input checked="" type="checkbox"/> jedes SS	<b>Dauer:</b> <input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b> 4-6	<b>LP:</b> 6	<b>Workload (h):</b> 180																									
<b>3</b>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th colspan="3" style="text-align: left;">Modulstruktur:</th> <th style="text-align: center;">Status</th> <th style="text-align: center;">LP</th> <th style="text-align: center;">Präsenz (h + SWS)</th> <th style="text-align: center;">Selbst- studium (h)</th> </tr> <tr> <th style="width: 5%;">Nr.</th> <th style="width: 5%;">Typ</th> <th style="width: 40%;">Lehrveranstaltung</th> <th></th> <th></th> <th></th> <th></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="text-align: center;">1.</td> <td style="text-align: center;">V</td> <td>Vorlesung</td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/> P    <input type="checkbox"/> WP</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="text-align: center;">30 (2)</td> <td style="text-align: center;">60</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">2.</td> <td style="text-align: center;">Ü</td> <td>Übung</td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/> P    <input type="checkbox"/> WP</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="text-align: center;">30 (2)</td> <td style="text-align: center;">60</td> </tr> </tbody> </table>	Modulstruktur:			Status	LP	Präsenz (h + SWS)	Selbst- studium (h)	Nr.	Typ	Lehrveranstaltung					1.	V	Vorlesung	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60	2.	Ü	Übung	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60
Modulstruktur:			Status	LP	Präsenz (h + SWS)	Selbst- studium (h)																							
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung																											
1.	V	Vorlesung	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60																							
2.	Ü	Übung	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60																							
<b>4</b>	<p><b>Lehrinhalte:</b> Behandelt werden Spezialthemen im Zusammenhang mit dem klassischen multiplen Regressionsmodell sowie die Schätzung und Inferenz in simultanen Gleichungssystemen.</p>																												
<b>5</b>	<p><b>Erworbene Kompetenzen:</b> Die Studierenden erlernen die methodischen Grundlagen der ökonometrisch-empirischen Analyse. Das Modul bereitet die Studierenden auf das Verständnis von und die formalwissenschaftliche Beschäftigung mit ökonomischer Theorie sowie auf die methodischen Anforderungen wissenschaftlicher Arbeit vor.</p>																												
<b>6</b>	<p><b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> Keine</p>																												
<b>7</b>	<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung                      <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen</p>																												
<b>8</b>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 70%;">Prüfungsrelevante Leistungen:</th> <th style="width: 15%;">Dauer bzw. Umfang</th> <th style="width: 15%;">Gewichtung für die Modulnote in %</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung<sup>14</sup></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Modulabschlussprüfung (schriftliche Klausur)</td> <td style="text-align: center;">60 min.</td> <td style="text-align: center;">100</td> </tr> <tr> <td> </td> <td> </td> <td> </td> </tr> </tbody> </table>	Prüfungsrelevante Leistungen:	Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote in %	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung <sup>14</sup>			Modulabschlussprüfung (schriftliche Klausur)	60 min.	100																			
Prüfungsrelevante Leistungen:	Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote in %																											
Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung <sup>14</sup>																													
Modulabschlussprüfung (schriftliche Klausur)	60 min.	100																											
<b>9</b>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 70%;">Studienleistungen:</th> <th style="width: 30%;">Dauer bzw. Umfang</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung</td> <td></td> </tr> <tr> <td> </td> <td> </td> </tr> <tr> <td> </td> <td> </td> </tr> </tbody> </table>	Studienleistungen:	Dauer bzw. Umfang	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung																									
Studienleistungen:	Dauer bzw. Umfang																												
Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung																													

<sup>14</sup> Entfällt bei Modulabschlussprüfung



10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsrelevanten Leistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> 6 CP/75 CP = 8 %	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Empfohlen: Module Statistik, Empirische Methoden, Advanced Statistics, Econometrics 1	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Anwesenheit wird empfohlen.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> Economics and Law/Politik und Wirtschaft/Betriebswirtschaftslehre/Volkswirtschaftslehre	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Mark Trede Prof. Dr. Wilfling	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> FB 04 – Wirtschaftswissenschaften Institut für Ökonometrie und Statistik Institut für Empirische Wirtschaftsforschung
16	<b>Sonstiges:</b> Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QIS-POS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf den Homepages der beteiligten Institute.	

## Wahlpflichtmodul 10

<b>Modultitel deutsch:</b>	Projektstudium						
<b>Modultitel englisch:</b>	Project Study						
<b>Studiengang:</b>	B2F Ökonomik						
<b>Teilstudiengang:</b>							
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> WPM 10	<b>Status:</b> <input type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul			
<b>2</b>	<b>Turnus:</b> <input type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SoSe	<b>Dauer:</b> <input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b> 4-6	<b>LP:</b> 6	<b>Workload (h):</b> 180		
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>						
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>	<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbst- studium (h)</b>
	1.	S	Projektstudium	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	6	60 (2)	120
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b> Die Studierenden arbeiten als Team an einem konkreten Projekt, bei dem praktisches Handeln mit theoretischer Reflexion verknüpft wird. Das Projektziel kann z. B. in der Gründung eines Modellunternehmens oder eines Vereins, der Durchführung einer eigenen Forschungsarbeit oder dem Unterrichten von Kommilitonen bestehen. Es sind stets sichtbare Erfolge möglich, daneben aber auch deren Bedingungen und mögliche Misserfolge zu reflektieren.						
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b> Die Studierenden gewinnen je nach Art des Projekts eigene praktische Arbeits-, Gründungs-, Lehr- oder auch Forschungserfahrung, die sie nach dem Studium gezielt einsetzen können.						
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> Keine.						
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b> <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen						
<b>8</b>	<b>Prüfungsrelevante Leistungen:</b>			<b>Dauer bzw. Umfang</b>	<b>Gewichtung für die Modulnote in %</b>		
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung <sup>15</sup>						
	Wissenschaftliche Ausarbeitung				100		
<b>9</b>	<b>Studienleistungen:</b>				<b>Dauer bzw. Umfang</b>		
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung						

<sup>15</sup> Entfällt bei Modulabschlussprüfung

10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle prüfungsrelevanten Leistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> 6 CP/75 CP = 8 %	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Die Inhalte der Pflichtmodule 1 bis 3 werden vorausgesetzt.	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Anwesenheit wird empfohlen.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> Economics and Law/Politik und Wirtschaft	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Thomas Apolte Prof. Dr. Alexander Dilger Prof. Dr. Christian Müller	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> FB 04 – Wirtschaftswissenschaften
16	<b>Sonstiges:</b> Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QIS-POS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf den Homepages der beteiligten Institute.	

## Wahlpflichtmodul 11

<b>Modultitel deutsch:</b>		Staatseinnahmen (Angewandte Wirtschaftsforschung)				
<b>Modultitel englisch:</b>		Public Revenue				
<b>Studiengang:</b>		B2F Ökonomik				
<b>Teilstudiengang:</b>						
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> WPM 11	<b>Status:</b>		<input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul		
<b>2</b>	<b>Turnus:</b>	<input type="checkbox"/> jedes Sem. <input checked="" type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS	<b>Dauer:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b>	3-5
				<b>LP:</b>	12	<b>Workload (h):</b> 360
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>					
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>	<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>
	1.	VL	Allgemeine Steuerlehre	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	6	30 (2)
	2.	PS				30 (2)
	3.	VL	Spezielle Steuerlehre	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	6	30 (2)
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b>					
	Das Modul beinhaltet die Bereitstellung der theoretischen Grundlagen zur Beschreibung und ökonomischen Analysen der Staatseinnahmen sowie die Anwendung der analytischen Grundlagen auf das deutsche Steuersystem und die öffentlichen Budgets.					
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b>					
	(1) Die relevanten Methoden zur Analyse von Staatseinnahmen zu erlernen. (2) Den Aufbau und die Struktur des deutschen Steuersystems und elementare steuerrechtliche Regelungen zu kennen und zu verstehen. (3) Die Fähigkeit, die relevanten Konzepte der Mikro- und Makroökonomik zur Analyse von Fragen der Staatseinnahmen anwenden zu können.					
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b>					
	keine					
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b>					
	<input type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input checked="" type="checkbox"/> Modulteilprüfungen					
<b>8</b>	<b>Prüfungsrelevante Leistungen:</b>					
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung <sup>16</sup>				Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote in %
	zwei Klausuren im Anschluss an die Vorlesungen				Je 60 Min.	Je 50 %
<b>9</b>	<b>Studienleistungen:</b>					
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung					Dauer bzw. Umfang
	keine					
<b>10</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b>					
	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsrelevanten Leistungen und Studienleistungen bestanden wurden.					

<sup>16</sup> Entfällt bei Modulabschlussprüfung

11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> 12 CP/75 CP = 16 %	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Die Inhalte der Pflichtmodule 1 bis 3 werden vorausgesetzt.	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Anwesenheit wird empfohlen.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> Economics and Law/Politik und Wirtschaft/Volkswirtschaftslehre	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. A. Prinz	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> FB 04 – Wirtschaftswissenschaften
16	<b>Sonstiges:</b> Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QIS-POS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf den Homepages der beteiligten Institute.	

## Wahlpflichtmodul 12

<b>Modultitel deutsch:</b>		Umweltökonomik						
<b>Modultitel englisch:</b>		Environmental Economics						
<b>Studiengang:</b>		B2F Ökonomik						
<b>Teilstudiengang:</b>								
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> WPM 12	<b>Status:</b>		<input type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul		
<b>2</b>	<b>Turnus:</b>	<input type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input checked="" type="checkbox"/> jedes SoSe	<b>Dauer:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b>	4-6	<b>LP:</b> 6	<b>Workload (h):</b> 180
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>							
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>		<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.	V	Grundlagen der Umweltökonomik	<input checked="" type="checkbox"/> P	<input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60
	2.	V	Ausgewählte Probleme der Umweltökonomik	<input checked="" type="checkbox"/> P	<input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b>							
	Fragen einer nationalen und globalen Umweltpolitik spielen im Tagesgeschehen eine bedeutende Rolle. Die Inhalte des Moduls Umweltökonomik lassen sich in drei Bereiche untergliedern: Umweltpolitische und -ökonomische Maßnahmen im Markt (z. B. Internalisierung externer Effekte), internationale Umweltpolitik (z. B. Organisation und Durchführung von internationalen Maßnahme unter Berücksichtigung der Spieltheorie) und nachhaltige Umweltökonomik (z. B. erneuerbare Ressourcen). Die Grundfragen des Moduls werden in der Vorlesung „Grundlagen der Umweltökonomik“ behandelt. Ausgewählte Themen werden in der Veranstaltung „Ausgewählte Probleme der Umweltökonomik“ vertieft. In den Veranstaltungen wird großer Wert auf die Anschlussfähigkeit ökonomischer Ansätze zu sozialwissenschaftlichen, juristischen und naturwissenschaftlichen Fragestellungen gelegt.							
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b>							
	Der Student wird durch die umweltökonomische Ausbildung befähigt, umweltpolitische Themen und Probleme von einem ökonomischen Standpunkt aus zu analysieren und zu bewerten. Im Modul „Umweltökonomik“ werden die grundlegenden umweltökonomischen Kompetenzen vermittelt, die die Studenten bei Behörden, Verbänden, Unternehmen und anderen Institutionen im Bereich der Umweltpolitik benötigen.							
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b>							
	Keine.							
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b>							
	<input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung				<input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen			
<b>8</b>	<b>Prüfungsrelevante Leistungen:</b>						<b>Dauer bzw. Umfang</b>	<b>Gewichtung für die Modulnote in %</b>
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung <sup>17</sup>							
	Modulabschlussprüfung (schriftliche Klausur)						90 min.	100
<b>9</b>	<b>Studienleistungen:</b>							<b>Dauer bzw. Umfang</b>
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung							

<sup>17</sup> Entfällt bei Modulabschlussprüfung

10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle prüfungsrelevanten Leistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> 6 CP/75 CP = 8 %	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Kenntnisse der Vorlesungsinhalte in den Modulen „Mikroökonomik I“ sowie „Angewandte Wirtschaftsforschung I“.	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Anwesenheit wird empfohlen.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> Economics and Law/Politik und Wirtschaft/Betriebswirtschaftslehre/Volkswirtschaftslehre	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Karl-Hans Hartwig Prof. Dr. Christian Müller	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> FB 04 – Wirtschaftswissenschaften Institut für Ökonomische Verkehrswissenschaft Institut für Ökonomische Bildung
16	<b>Sonstiges:</b> Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QIS-POS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf den Homepages der beteiligten Institute.	

## Wahlpflichtmodul W13

<b>Modultitel deutsch:</b>		Wirtschaftsmathematik					
<b>Modultitel englisch:</b>		Mathematics for Economic Sciences					
<b>Studiengang:</b>		B2F Ökonomik					
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> WPM W13	<b>Status:</b> <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul			
<b>2</b>	<b>Turnus:</b> <input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS	<b>Dauer:</b> <input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b> 1-5	<b>LP:</b> 9	<b>Workload (h):</b> 270		
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>						
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>	<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbst- studium (h)</b>
	1.	V	Wirtschaftsmathematik	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	6	60 (4)	120
	2.	Ü	Tutorium zur Vorlesung Wirtschaftsmathematik	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b> Gegenstand des Moduls sind die mathematischen Grundlagen des Studiums der Wirtschaftsinformatik. Die Vorlesung „Wirtschaftsmathematik“ behandelt die Lineare Algebra, die Differentialrechnung einer und mehrerer Veränderlichen und die Optimierung unter Nebenbedingungen. Im Rahmen des „Tutorium zur Vorlesung Wirtschaftsmathematik“ werden diese Inhalte unter Anleitung geübt.						
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b> Die Studierenden besitzen nach Abschluss der Veranstaltung einen fundierten Überblick über die mathematischen Methoden, die den weiterführenden Lehrveranstaltungen zugrunde liegen. Sie sind in der Lage, grundlegende mathematische Modelle für ökonomische Fragestellungen aufzustellen und zu lösen.						
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> Keine						
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b> <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung						
<b>8</b>	<b>Prüfungsrelevante Leistungen:</b>				<b>Dauer bzw. Umfang</b>	<b>Gewichtung für die Modulnote in %</b>	
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung <sup>18</sup>				90 min.	100	
	Klausur „Mathematik“ (elektronische Prüfung)						
<b>9</b>	<b>Studienleistungen:</b>					<b>Dauer bzw. Umfang</b>	
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung						
<b>10</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn die Modulabschlussklausur (s. 8) erfolgreich absolviert wurde.						
<b>11</b>	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> 9 CP/170 CP = 5,3 %						
<b>12</b>	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine						

<sup>18</sup> Entfällt bei Modulabschlussprüfung



13	<b>Anwesenheit:</b> Die Anwesenheit wird in allen Veranstaltungen dringend empfohlen.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> B2F Politik/Economics & Law/Wirtschaftsinformatik	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Dr. Ingolf Terveer	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> FB 04 – Wirtschaftswissenschaften
16	<b>Sonstiges:</b> Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QISPOS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf den Homepages der beteiligten Institute.	

## Wahlpflichtmodul 14

<b>Modultitel deutsch:</b> Statistik																																																	
<b>Modultitel englisch:</b> Statistics																																																	
<b>Studiengang:</b> B2F Ökonomik																																																	
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> WPM 14 <b>Status:</b> <input type="checkbox"/> Pflichtmodul <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul																																																
<b>2</b>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%;"><b>Turnus:</b></td> <td style="width: 20%;"><input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS</td> <td style="width: 20%;"><b>Dauer:</b></td> <td style="width: 10%;"><input type="checkbox"/> 1 Sem. <input checked="" type="checkbox"/> 2 Sem.</td> <td style="width: 10%;"><b>Fachsem.:</b></td> <td style="width: 10%;">1-6</td> <td style="width: 10%;"><b>LP:</b></td> <td style="width: 10%;">12</td> <td style="width: 10%;"><b>Workload (h):</b></td> <td style="width: 10%;">360</td> </tr> </table>	<b>Turnus:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS	<b>Dauer:</b>	<input type="checkbox"/> 1 Sem. <input checked="" type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b>	1-6	<b>LP:</b>	12	<b>Workload (h):</b>	360																																						
<b>Turnus:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SS	<b>Dauer:</b>	<input type="checkbox"/> 1 Sem. <input checked="" type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b>	1-6	<b>LP:</b>	12	<b>Workload (h):</b>	360																																								
<b>3</b>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th colspan="8" style="text-align: left; padding: 5px;"><b>Modulstruktur:</b></th> </tr> <tr> <th style="width: 5%;">Nr.</th> <th style="width: 5%;">Typ</th> <th style="width: 35%;">Lehrveranstaltung</th> <th style="width: 15%;">Status</th> <th style="width: 5%;">LP</th> <th style="width: 10%;">Präsenz (h + SWS)</th> <th style="width: 10%;">Selbststudium (h)</th> <th style="width: 20%;"></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td style="text-align: center;">1.</td> <td style="text-align: center;">V</td> <td>Statistik 1</td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/> P    <input type="checkbox"/> WP</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="text-align: center;">30 (2)</td> <td style="text-align: center;">60 h</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">2.</td> <td style="text-align: center;">Ü</td> <td>Tutorium Statistik 1</td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/> P    <input type="checkbox"/> WP</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="text-align: center;">30 (2)</td> <td style="text-align: center;">60 h</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">3.</td> <td style="text-align: center;">V</td> <td>Statistik 2</td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/> P    <input type="checkbox"/> WP</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="text-align: center;">30 (2)</td> <td style="text-align: center;">60 h</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">4.</td> <td style="text-align: center;">Ü</td> <td>Tutorium Statistik 2</td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/> P    <input type="checkbox"/> WP</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="text-align: center;">30 (2)</td> <td style="text-align: center;">60 h</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	<b>Modulstruktur:</b>								Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Präsenz (h + SWS)	Selbststudium (h)		1.	V	Statistik 1	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60 h		2.	Ü	Tutorium Statistik 1	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60 h		3.	V	Statistik 2	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60 h		4.	Ü	Tutorium Statistik 2	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60 h	
<b>Modulstruktur:</b>																																																	
Nr.	Typ	Lehrveranstaltung	Status	LP	Präsenz (h + SWS)	Selbststudium (h)																																											
1.	V	Statistik 1	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60 h																																											
2.	Ü	Tutorium Statistik 1	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60 h																																											
3.	V	Statistik 2	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60 h																																											
4.	Ü	Tutorium Statistik 2	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60 h																																											
<b>4</b>	<p><b>Lehrinhalte:</b> Daten in Form von Tabellen, Grafiken und Kennzahlen übersichtlich darstellen; Manipulationsmöglichkeiten kennen lernen; Zusammenhänge zwischen ökonomischen Größen beschreiben und quantifizieren; Grundlagen der Wahrscheinlichkeitsrechnung; Stichproben; Schätzen und Testen.</p>																																																
<b>5</b>	<p><b>Erworbene Kompetenzen:</b> Dieses Modul legt die Grundlagen für jede Form empirischer Arbeit. Es ist Voraussetzung für die Wahlpflichtmodule Ökonometrie/Statistik/Empirische Wirtschaftsforschung I und II.</p>																																																
<b>6</b>	<p><b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> keine</p>																																																
<b>7</b>	<p><b>Leistungsüberprüfung:</b> <input type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung                    <input checked="" type="checkbox"/> Modulteilprüfungen</p>																																																
<b>8</b>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th colspan="3" style="text-align: left; padding: 5px;"><b>Prüfungsrelevante Leistungen:</b></th> </tr> <tr> <th style="width: 70%;">Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung<sup>19</sup></th> <th style="width: 10%;">Dauer bzw. Umfang</th> <th style="width: 20%;">Gewichtung für die Modulnote in %</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Klausur Statistik 1</td> <td style="text-align: center;">2 h</td> <td style="text-align: center;">50%</td> </tr> <tr> <td>Klausur Statistik 2</td> <td style="text-align: center;">2 h</td> <td style="text-align: center;">50 %</td> </tr> </tbody> </table>	<b>Prüfungsrelevante Leistungen:</b>			Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung <sup>19</sup>	Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote in %	Klausur Statistik 1	2 h	50%	Klausur Statistik 2	2 h	50 %																																				
<b>Prüfungsrelevante Leistungen:</b>																																																	
Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung <sup>19</sup>	Dauer bzw. Umfang	Gewichtung für die Modulnote in %																																															
Klausur Statistik 1	2 h	50%																																															
Klausur Statistik 2	2 h	50 %																																															
<b>9</b>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th colspan="2" style="text-align: left; padding: 5px;"><b>Studienleistungen:</b></th> </tr> <tr> <th style="width: 75%;">Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung</th> <th style="width: 25%;">Dauer bzw. Umfang</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td> </td> <td> </td> </tr> <tr> <td> </td> <td> </td> </tr> </tbody> </table>	<b>Studienleistungen:</b>		Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung	Dauer bzw. Umfang																																												
<b>Studienleistungen:</b>																																																	
Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung	Dauer bzw. Umfang																																																
<b>10</b>	<p><b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b></p>																																																

<sup>19</sup> Entfällt bei Modulabschlussprüfung

	Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle Prüfungsrelevanten Leistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
<b>11</b>	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> 12 CP/75 CP = 16%	
<b>12</b>	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> keine	
<b>13</b>	<b>Anwesenheit:</b> wird empfohlen	
<b>14</b>	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> Bachelor VWL	
<b>15</b>	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Mark Trede	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> FB 04 – Wirtschaftswissenschaften
<b>16</b>	<b>Sonstiges:</b> Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QIS-POS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf den Homepages der beteiligten Institute.	

## Wahlpflichtmodul 15

<b>Modultitel deutsch:</b>	Praktikum						
<b>Modultitel englisch:</b>	Practical Training						
<b>Studiengang:</b>	B2F Ökonomik						
<b>Teilstudiengang:</b>							
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> WPM 15	<b>Status:</b> <input type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul			
<b>2</b>	<b>Turnus:</b> <input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SoSe	<b>Dauer:</b> <input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b> 1-6	<b>LP:</b> 6	<b>Workload (h):</b> 150		
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>						
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>	<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.	P	Praktikum	<input type="checkbox"/> P <input checked="" type="checkbox"/> WP	6	0	150
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b> Die in den Vorlesungen und Seminaren erlernten Inhalte sollen in der Praxis umgesetzt werden.						
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b> Die Studierenden erlernen praktische Fähigkeiten und können ihr theoretisches Wissen anwenden.						
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b>						
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b> <input type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input checked="" type="checkbox"/> Modulteilprüfungen						
<b>8</b>	<b>Prüfungsrelevante Leistungen:</b>			<b>Dauer bzw. Umfang</b>	<b>Gewichtung für die Modulnote in %</b>		
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung <sup>20</sup>						
	Praktikumsbericht				100%		
<b>9</b>	<b>Studienleistungen:</b>				<b>Dauer bzw. Umfang</b>		
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung						
<b>10</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle prüfungsrelevanten Leistungen und Studienleistungen bestanden wurden.						
<b>11</b>	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> keine						
<b>12</b>	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine besonderen Voraussetzungen.						

<sup>20</sup> Entfällt bei Modulabschlussprüfung

13	<b>Anwesenheit:</b> Die Anwesenheit im Praktikum ist verpflichtend.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> keine	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Thomas Apolte Prof. Dr. Alexander Dilger Prof. Dr. Christian Müller	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> FB 04 – Wirtschaftswissenschaften
16	<b>Sonstiges:</b> Das Praktikum wird nicht benotet, es gilt lediglich als bestanden oder nicht. Bei der Absolvierung des Praktikums verringert sich die Anzahl der benoteten Credits im Bereich Ökonomik von 75 CP auf 69 CP, was somit als neue Grundlage für die Berechnung der Abschlussnote verwendet wird. Das Praktikum muss beim betreuenden Hochschullehrenden vor Antritt angemeldet werden.	

# Bachelorarbeit

<b>Modultitel deutsch:</b>		Bachelorarbeit					
<b>Modultitel englisch:</b>		Bachelor Thesis					
<b>Studiengang:</b>		B2F Ökonomik					
<b>Teilstudiengang:</b>							
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> WPM B	<b>Status:</b> <input type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul			
<b>2</b>	<b>Turnus:</b> <input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SoSe	<b>Dauer:</b> <input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b> 4-6	<b>LP:</b> 10	<b>Workload (h):</b> 300		
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>						
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>	<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.		Bachelorarbeit	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP	10	0	300
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b> Mit der Bachelorarbeit belegen die Studierenden, dass Sie in der Lage sind, die erlernten Methoden, Kenntnisse und Fähigkeiten in Form einer eigenständigen Abschlussarbeit zu reflektieren und anzuwenden.						
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b> Die Studierenden erlernen das eigenständige Entwickeln und Verfassen einer Abschlussarbeit.						
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b>						
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b> <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen						
<b>8</b>	<b>Prüfungsrelevante Leistungen:</b>				<b>Dauer bzw. Umfang</b>	<b>Gewichtung für die Modulnote in %</b>	
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung <sup>21</sup> Bachelorarbeit					100%	
<b>9</b>	<b>Studienleistungen:</b>					<b>Dauer bzw. Umfang</b>	
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung						
<b>10</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle prüfungsrelevanten Leistungen und Studienleistungen bestanden wurden.						
<b>11</b>	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> keine						
<b>12</b>	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b>						

<sup>21</sup> Entfällt bei Modulabschlussprüfung

	Die Ausgabe des Themas der Bachelorarbeit erfolgt auf Antrag der/des Studierenden. Die/der Studierende hat ein nicht verbindliches Vorschlagsrecht für das Thema der Bachelorarbeit und den Prüfer. Die Letztentscheidung liegt bei den Prüfungsberechtigten des Institutes für Ökonomische Bildung. Die Ausgabe des Themas der Bachelorarbeit setzt voraus, dass die/der Studierende mindestens 36 Leistungspunkte aus den Pflichtmodulen erworben hat.	
13	<b>Anwesenheit:</b>	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b> keine	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Thomas Apolte Prof. Dr. Alexander Dilger Prof. Dr. Christian Müller	<b>Zuständiger Fachbereich:</b>  FB 04 – Wirtschaftswissenschaften
16	<b>Sonstiges:</b> Eine Anmeldung hat über das Prüfungsamt der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät zu erfolgen.	

# Wahlpflichtanteil Ökonomik

Module, die im Bachelorstudiengang „Politik“ bzw. „Soziologie“ Voraussetzung für den Zugang zum Master of Education in den Fächern Sozialwissenschaften (Gym/Ges) sowie Wirtschaftslehre/Politik (BK) sind.

## Pflichtmodul 1

<b>Modultitel deutsch:</b>		Ökonomische Grundlagen für das Lehramt						
<b>Modultitel englisch:</b>		Economic Basics for Prospective Teachers						
<b>Studiengang:</b>		B2F Politik bzw. Soziologie, Ziel Lehramt						
<b>Teilstudiengang:</b>								
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> PM W1	<b>Status:</b>		<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul		
<b>2</b>	<b>Turnus:</b>	<input type="checkbox"/> jedes Sem. <input checked="" type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SoSe	<b>Dauer:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Sem. <input type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b>	1-5	<b>LP:</b> 9	<b>Workload (h):</b> 270
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>							
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>		<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.	V	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	<input checked="" type="checkbox"/> P	<input type="checkbox"/> WP	6	30 (2)	150
	2.	Ü	Übung zu Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	<input checked="" type="checkbox"/> P	<input type="checkbox"/> WP	3	30 (2)	60
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b> Die Veranstaltung vermittelt die theoretischen Grundlagen der Volkswirtschaftslehre. Die Konzepte knapper Ressourcen und Produktionsfaktoren auf der Angebotsseite und die Bedürfnisbefriedigung der Wirtschaftssubjekte auf der Nachfrageseite führen zur Erläuterung von Märkten als Wirtschaftssysteme und ihrer Organisationsfunktion in der Volkswirtschaft. Im letzten Teil werden Grundlagen der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung behandelt.							
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b> Die in diesem Modul vermittelten Grundkenntnisse sind fundamentaler Bestandteil zum Verstehen volkswirtschaftlicher Zusammenhänge und bilden die Basis für weitere Lehrmodule.							
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> Keine.							
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b> <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulteilprüfungen							
<b>8</b>	<b>Prüfungsrelevante Leistungen:</b>				<b>Dauer bzw. Umfang</b>	<b>Gewichtung für die Modulnote in %</b>		
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung <sup>22</sup> Modulabschlussprüfung (schriftliche Klausur)				90 min.	100		

<sup>22</sup> Entfällt bei Modulabschlussprüfung



9	<b>Studienleistungen:</b>	
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung	Dauer bzw. Umfang
10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle prüfungsrelevanten Leistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> 9 CP/75 CP = 12 %	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine besonderen Voraussetzungen.	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Anwesenheit wird empfohlen.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b>	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Christian Müller	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> FB 04 – Wirtschaftswissenschaften
16	<b>Sonstiges:</b> Eine Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen hat über QIS-POS zu erfolgen. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf der Homepage des zuständigen Instituts.	

## Pflichtmodul 2

<b>Modultitel deutsch:</b>		Grundlagen betriebswirtschaftlichen Handelns						
<b>Modultitel englisch:</b>		Fundamentals of Business Economics and Accounting						
<b>Studiengang:</b>		B2F Ökonomik						
<b>Teilstudiengang:</b>								
<b>1</b>	<b>Modulnummer:</b> PM W2	<b>Status:</b>		<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul		<input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul		
<b>2</b>	<b>Turnus:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> jedes Sem. Beginn mögl. <input type="checkbox"/> jedes WS <input type="checkbox"/> jedes SoSe	<b>Dauer:</b>	<input type="checkbox"/> 1 Sem. <input checked="" type="checkbox"/> 2 Sem.	<b>Fachsem.:</b>	1-6	<b>LP:</b> 6	<b>Workload (h):</b> 180
<b>3</b>	<b>Modulstruktur:</b>							
	<b>Nr.</b>	<b>Typ</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Status</b>		<b>LP</b>	<b>Präsenz (h + SWS)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	1.	V	Betriebliches Rechnungswesen	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP		3	30 (2)	60
	2.	V	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	<input checked="" type="checkbox"/> P <input type="checkbox"/> WP		3	30 (2)	60
<b>4</b>	<b>Lehrinhalte:</b> Dieses Modul bietet einen ersten Überblick über unternehmerische Grundlagen und betriebliche Funktionen wie Produktion, Marketing, Organisation, Finanzierung und Controlling sowie über die grundlegenden Begriffe und Techniken des betrieblichen Rechnungswesens.							
<b>5</b>	<b>Erworbene Kompetenzen:</b> Die in diesem Modul vermittelten Grundkenntnisse sind fundamentaler Bestandteil zum Verstehen betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge und bilden die Basis für weitere Lehrmodule.							
<b>6</b>	<b>Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:</b> Keine.							
<b>7</b>	<b>Leistungsüberprüfung:</b> <input type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <span style="margin-left: 200px;"><input checked="" type="checkbox"/> Modulteilprüfungen</span>							
<b>8</b>	<b>Prüfungsrelevante Leistungen:</b>						<b>Dauer bzw. Umfang</b>	<b>Gewichtung für die Modulnote in %</b>
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung <sup>23</sup>							
	Modulteilprüfung Betr. Rechnungswesen (schriftliche Klausur)						60 min.	33,3
	Modulteilprüfung Einführung BWL (schriftliche Klausur)						60 min.	66,6
<b>9</b>	<b>Studienleistungen:</b>							<b>Dauer bzw. Umfang</b>
	Anzahl und Art; Anbindung an Lehrveranstaltung							
	Keine obligatorischen.							

<sup>23</sup> Entfällt bei Modulabschlussprüfung

10	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:</b> Die Leistungspunkte für das Modul werden angerechnet, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. alle prüfungsrelevanten Leistungen und Studienleistungen bestanden wurden.	
11	<b>Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote:</b> 6 CP/75 CP = 8 %	
12	<b>Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen:</b> Keine besonderen Voraussetzungen.	
13	<b>Anwesenheit:</b> Die Anwesenheit wird empfohlen.	
14	<b>Verwendbarkeit in anderen Studiengängen:</b>	
15	<b>Modulbeauftragte/r:</b> Prof. Dr. Alexander Dilger	<b>Zuständiger Fachbereich:</b> FB 04 – Wirtschaftswissenschaften (CIW)
16	<b>Sonstiges:</b> Die Teilnahme an jeder prüfungsrelevanten Leistung und nicht prüfungsrelevanten Studienleistung setzt die verbindliche Anmeldung auf elektronischem Wege oder persönlich beim Prüfungsamt der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät voraus. Beachten Sie dazu bitte auch die Hinweise zu den semesterbegleitenden Prüfungsleistungen auf der Homepage des CIW.	

## Artikel II

(1) Diese Änderungsordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Westfälischen Wilhelms-Universität in Kraft.

(2) Sie gilt für alle Studierenden, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2010/2011 aufgenommen haben.

(3) Studierende, die ihr Studium vor dem Wintersemester 2010/2011 aufgenommen haben, können auf Antrag für einen Wechsel zu dieser Änderungsordnung optieren. Ein Antrag für einen Wechsel mit Wirkung zum Beginn des Wintersemesters 2010/2011 muss bis zum 31.08.2010, ein Antrag für einen Wechsel zum Beginn des Sommersemesters 2011 bis spätestens zum 28.02.2011 an das Prüfungsamt der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät erfolgen. Danach kann ein Wechsel zu dieser Änderungsordnung nur noch aus besonderen Gründen erfolgen (Härtefall). Hierüber entscheidet der Prüfungsausschuss im Einzelfall.

(4) Bei Studierenden, die ihr Studium vor dem Wintersemester 2010/2011 aufgenommen haben und einen Wechsel in diese Änderungsordnung beantragen, werden die bereits absolvierten Module bzw. Modulteilleistungen entsprechend auf die äquivalenten Module der neuen Änderungsordnung übertragen.

---

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom 14.07.2010.

Münster, den 29. Juli 2010

Die Rektorin



Prof. Dr. Ursula Nelles

---

Die vorstehende Ordnung wird gemäß der Ordnung der Westfälischen Wilhelms-Universität über die Verkündung von Ordnungen, die Veröffentlichung von Beschlüssen sowie die Bekanntmachung von Satzungen vom 08. Februar 1991 (AB Uni 91/1), geändert am 23. Dezember 1998 (AB Uni 99/4), hiermit verkündet.

Münster, den 29. Juli 2010

Die Rektorin



Prof. Dr. Ursula Nelles